



Herste 2027

Unsere Vision eines sorgenden Dorfes, des Dorfes der Zukunft:

Es soll für alle Herster Bürger weiterhin attraktiv bleiben, hier in Herste zu wohnen. Dafür ist es notwendig, dass wir allen Bürgern ermöglichen, sich hier gesund und fit zu halten und sich wohlfühlen. NeuHerstern soll der Einstieg und die Integration in Herste mit einer aktiven und gelebten Willkommenskultur erleichtert werden.

Wichtige Themen hierbei sind:

- Mobilitätserhalt für die ältere Generation
Für Menschen mit Handicap das Busfahren ermöglichen, ggf. Mitfahrgelegenheiten / Fahrgemeinschaften anbieten (Organisation und Vorplanung durch App)
- Lebensmittelversorgung / Einkaufsservice aufbauen und organisieren (ggf. durch App)
- Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum mit Telemedizin, E-Health-Angeboten, elektronischer Patientenakte, etc. ausbauen (Umsetzung erfolgt aktuell über „Dorf.Gesundheit.Digital“).
- Schnelle digitale Kommunikation über das „gesamte Dorfleben“ in allen Bereichen (Privat, Verein, Gruppierung, Kirche, Politik) und in allen Altersstufen.
- Begeisterung von jungen Menschen für das ehrenamtliche Engagement im Heimatdorf, um gewachsene dörfliche Strukturen in Vereinen und Gruppierungen zu erhalten und idealerweise sogar auszubauen.

Es ist dabei wichtig, nicht nur digitale Lösungen zu bieten, sondern auch Akzeptanz bei den Dorfbewohnern für diese Lösungen zu schaffen und den sicheren Umgang damit zu vermitteln. Qualifizierung und Kompetenzvermittlung sind bei solchen Projekten immer erforderlich. Alle Informationen müssen alle Menschen im Dorf unkompliziert erreichen.

Darüber hinaus verstehen wir unter einem sorgenden Dorf die Zusammenarbeit der Vereine und Bürger mit dem Ziel eines aktiven Dorflebens.

Unser Motto im Ort lautet: **„Herster helfen Herstern“**